

Betreff:**Braunschweig Stadtmarketing GmbH - Wirtschaftsplan 2025****Organisationseinheit:**Dezernat VII
20 Fachbereich Finanzen**Datum:**

27.11.2024

Beratungsfolge

Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (Entscheidung) 05.12.2024

Sitzungstermin**Status**

Ö

Beschluss:

„Die Vertreter und Vertreterinnen der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Braunschweig Stadtmarketing GmbH werden angewiesen folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan 2025 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 11. November 2024 gebilligten Fassung wird festgestellt.
2. Die unter Ziffer 2 genannten Änderungen des Gesellschaftsvertrages werden beschlossen.“

Sachverhalt:

Zu 1.:

Die Stadt Braunschweig ist alleinige Gesellschafterin der Braunschweig Stadtmarketing GmbH (BSM).

Gemaß § 17 des Gesellschaftsvertrages der BSM ist für jedes Geschäftsjahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen, dessen Feststellung nach § 13 Abs. 1 lit. b) der Gesellschafterversammlung obliegt.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der BSM herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gem. § 6 Ziffer 1 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung.

Der Aufsichtsrat der BSM hat dem Wirtschaftsplan 2025 in der in der Anlage vorgelegten Fassung in seiner Sitzung am 11. November 2024 zugestimmt.

Für das Wirtschaftsjahr 2025 werden Gesamterträge in Höhe von 3.169.050 € und Gesamtaufwendungen in Höhe von 7.313.200 € erwartet, sodass sich ein Fehlbetrag von 4.144.150 € ergibt.

Unter Berücksichtigung einer Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 291.450 € wird ein Zuschuss-/Einlagebedarf für die Stadt von 3.852.700 € dargestellt.

Im Entwurf des Doppelhaushaltes 2025/2026 der Stadt Braunschweig stehen für das Wirtschaftsjahr 2025 für die BSM Mittel in Höhe von 3.805.000 € zur Verfügung. Eine Anpassung soll im Rahmen der Haushaltsteslung erfolgen.

Die Kapitalrücklage beträgt zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 (abzgl. des Jahresfehlbetrages 2023) 920,4 T€. Sie resultiert aus kumulierten verbliebenen Einlagebeträgen der Gesellschafterin Stadt Braunschweig aus den vergangenen Jahren.

Die Prognose für das Wirtschaftsjahr 2024 geht gegenüber der Planung 2024 von einem verbesserten Ergebnis aus, so dass in diesem Wirtschaftsjahr eine geringere Entnahme aus der Kapitalrücklage erforderlich wird und somit die für das Jahr 2025 geplante Entnahme von 291.450 € möglich ist.

Gegenüber den Vorjahren wird mit folgenden Erträgen und Aufwendungen geplant:

	Angaben in T€	Plan 2023	IST 2023	Plan 2024	Plan 2025
1	Umsatzerlöse	3.069,8	3.190,0	2.910,3	3.169,1
1a	% zum Vorjahr/Plan		+3,9	-5,2/-8,7	-0,6/+8,8
2	Sonstige betriebliche Erträge	0,0	104,8	0,0	0,0
	<i>Summe Erträge</i>	<i>3.069,8</i>	<i>3.294,8</i>	<i>2.910,3</i>	<i>3.169,1</i>
3	Materialaufwand	-1.969,5	-2.146,2	-2.053,4	-2.253,5
4	Personalaufwand	-2.916,1	-2.793,3	-3.429,0	-4.058,7
5	Abschreibungen	-30,0	-17,1	-25,0	-22,0
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-794,0	-501,1	-803,5	-813,5
7	Abschreibungen auf Finanzanlagen*	-165,5	-165,5	-165,5	-165,5
	<i>Summe Aufwendungen</i>	<i>-5.875,1</i>	<i>-5.623,2</i>	<i>-6.476,4</i>	<i>-7.313,2</i>
8	Betriebsergebnis (Summe 1 bis 7)	-2.805,3	-2.328,4	-3.566,1	-4.144,1
9	Zins-/Finanzergebnis**	0,0	32,3	0,0	0,0
10	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Ergebnis nach Steuern (Summe 8 bis 10)	-2.805,3	-2.296,1	-3.566,1	-4.144,1
12	sonstige Steuern	0,0	-54,7	0,0	0,0
13	Jahresergebnis (Summe 11 bis 12)	-2.805,3	-2.350,8	-3.566,1	-4.144,1
14	Entnahme aus der Kapitalrücklage	397,4	0,0	728,3	291,4
15	Verbleibendes Jahresergebnis	-2.407,9	-2.350,8	-2.837,8	-3.852,7
16	Zu leistende Einlage im jew. Jahr	2.407,9	2.363,0	2.837,8	3.852,7
	*Zuführung an die Haus der Wissenschaft GmbH				
	**hier nur Zinsergebnis; Abschreibungen auf Finanzanlagen siehe Zeile 7				

Der Wirtschaftsplan 2025 ist bei den Erträgen und Aufwendungen insbesondere geprägt von den Vorbereitungen für den "Tag der Niedersachsen 2026" (siehe hierzu bspw. die Vorlage vom 31. August 2023, DS 23-21864) und den „Internationalen Hansetag“ im Jahr 2027 in Braunschweig (siehe hierzu die Vorlage vom 27. März 2024, DS 24-22354). Schon im Planjahr 2025 können voraussichtlich Erlöse (Fördermittel) für den Tag der Niedersachsen generiert werden. Ferner sind in Vorbereitung dieser Anlässe schon jetzt erhöhter Personalbedarf festzustellen sowie Mehraufwendungen bei den einzelnen Positionen des Materialaufwandes.

Um transparent zu dokumentieren, dass die Mehrbedarfe nicht aus dem originären Geschäftsbetrieb heraus entstehen, werden im Wirtschaftsplan die Aufwendungen für die beiden Projekte bei den Personalaufwendungen und beim Materialaufwand separat ausgewiesen. Es ist beabsichtigt, für die Jahre nach den beiden Großprojekten die Aufwendungen wieder zu reduzieren.

Unter Berücksichtigung der angespannten Haushaltslage der Stadt Braunschweig wurden im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Wirtschaftsplans trotz der zusätzlichen Ausgaben für den „Tag der Niedersachsen“ und den „Hansetag“ Anstrengungen unternommen, um dennoch einen Beitrag zur Entlastung des städtischen Haushalts zu leisten.

Der Wirtschaftsplan 2025 der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH (HdW) ist der Wirtschaftsplanung der BSM beigefügt, da ein Teil der Festbetragseinlage der Stadt an die BSM (165,5 T€, enthalten in obiger Tabelle als Abschreibungen auf Finanzanlagen) an diese Tochtergesellschaft (rd. 25 % Anteil) weitergegeben wird.

Der Wirtschaftsplan 2025 der HdW ist unter Berücksichtigung der Einlagen der Gesellschafter und einer geplanten Entnahme aus dem Kapitalvermögen (Ausgleich aus der Kapitalrücklage) in Höhe von 42,5 T€ ausgeglichen (Hinweis: Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 verfügte die HdW über eine Kapitalrücklage (nach Verrechnung mit dem Jahresfehlbetrag 2023) in Höhe von 115,6 T€. Der Wirtschaftsplan 2024 veranschlagt eine Entnahme von 46,5 T€, so dass für das Wirtschaftsjahr 2025 eine Entnahme aus dem Kapitalvermögen in Höhe von 24,5 T€ noch möglich erscheint).

Zu 2.:

Änderungen des Gesellschaftsvertrages bedürfen gem. § 13 Abs. 1 lit. a) eines Beschlusses der Gesellschafterversammlung der Braunschweig Stadtmarketing GmbH.

Gemäß § 6 Ziffer 1 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung wurde die Zuständigkeit auch hierfür für die Dauer der laufenden Wahlperiode auf den FPDA übertragen.

§ 5 Abs. 3 bis 5 des Gesellschaftsvertrages der BSM regeln u. a. die Höhe der Festbetragseinlage. Auf Basis der Wirtschaftsplanung 2024 ist eine Anpassung der Festbetragseinlage auf 2.678.300 € erforderlich. Die variable Einlage (174.400 €) bleibt unverändert.

Vertragsbestimmung	Alte Fassung	Neue Fassung
§ 5 (3)	Der Gesamtbetrag der Festbetragseinlage beträgt je Geschäftsjahr 2.663.400 (in Worten: zweimillionensechshundertdreundsiebzigttausendundvierhundert Euro).	Der Gesamtbetrag der Festbetragseinlage beträgt je Geschäftsjahr 3.678.300 € (in Worten: dreimillionensechshundertachtundsiebzigttausendunddreihundert Euro).
§ 5 (4 a)	Die Einzahlungen der Stadt Braunschweig bestehen in einer beschränkten Festbetragseinzahlung bis zu einer Höhe von 2.663.400 (in Worten: zweimillionensechshundertdreundsiebzigttausendundvierhundert Euro). und in einem zusätzlich zu entrichtenden variablen Einlagenbetrag (gemäß § 5 Abs. 4 (b) – (d) dieser Satzung). Die variable	Die Einzahlungen der Stadt Braunschweig bestehen in einer beschränkten Festbetragseinzahlung bis zu einer Höhe von 3.678.300 € (in Worten: dreimillionensechshundertachtundsiebzigttausendunddreihundert Euro) und in einem zusätzlich zu entrichtenden variablen Einlagenbetrag (gemäß § 5 Abs. 4 (b) – (d) dieser Satzung). Die variable

	Einlage wird durch einen mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen gefassten Beschluss der Gesellschafterversammlung angefordert.	Einlage wird durch einen mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen gefassten Beschluss der Gesellschafterversammlung angefordert.
§ 5 (5)	Die Festbetragseinlage von 2.663.400 € (in Worten: zweimillionensechshundertdreundsechzigtausendundvierhundert Euro) wird in zwölf monatlichen Teileinlagen von 221.950 € von Januar bis Dezember im Voraus zur Zahlung fällig.	Die Festbetragseinlage von 3.678.300 € (in Worten: dreimillionensechshundertachtundsiebzigtausendunddreihundert Euro) wird in zwölf monatlichen Teileinlagen von 306.525 € von Januar bis Dezember im Voraus zur Zahlung fällig.

Die Wirtschaftspläne 2025 der Braunschweig Stadtmarketing GmbH und der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH sind als Anlagen beigelegt.

Geiger

Anlage/n: Wirtschaftsplan 2025 der Braunschweig Stadtmarketing GmbH und Wirtschaftsplan 2025 Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH



Braunschweig Stadtmarketing GmbH
Braunschweig

Wirtschaftsplanung
für das Jahr
2025

Wirtschaftsplan 2025		2023	2023	2024	2024	2024	2025	2025
Ifd. Nr.		IST	Anteil/DAWI	WP	Anteil/DAWI	Prognose	WP	Anteil/DAWI
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Erlöse							
01	Erlöse aus Marketingmaßnahmen	217.212	217.212	317.500	317.500	475.000	318.200	318.200
02	Erlöse aus Werberechten	1.033.980		780.000		929.000	870.000	
03	Erlöse aus tourist. Produkten u. Marketing	448.690	448.690	562.700	562.700	494.700	439.750	439.750
04	Erlöse aus Convention	20.519	20.519	41.000	41.000	75.600	40.500	40.500
05	Erlöse aus Eigenveranstaltungen	1.073.207		766.500		991.300	749.500	
06	Erlöse aus Sondernutzungen	340.163		280.000		347.400	299.000	
07	Sonstige Erlöse	170.564	170.564	162.600	162.600	162.600	176.100	122.495
	Sonderprojekt Tag der Niedersachsen						276.000	
	Summe Erlöse	3.304.335	856.985	2.910.300	1.083.800	3.475.600	3.189.050	920.945
	Aufwendungen							
08	Personalkosten	2.814.644	1.957.867	3.429.000	2.385.212	3.360.000	4.058.700	2.823.232
	davon 1. Tag der Niedersachsen						226.500	
	davon 2. Internationaler Hansetag						164.500	
09	Raumkosten	334.268	232.517	373.000	259.459	373.000	373.000	259.459
10	Bürokommunikation	129.199	89.871	132.000	91.819	132.000	132.000	91.819
11	Marketingmaßnahmen	450.538	450.538	718.100	718.100	772.300	770.300	770.300
12	Werberechte	60.598		64.000		64.000	64.000	
13	touristische Produkte und Marketing	469.054	469.054	541.400	541.400	492.100	439.700	439.700
14	Convention	32.224	32.224	113.900	113.900	89.200	126.000	126.000
15	Eigenveranstaltungen	783.515		616.000		859.000	628.500	
16	Entgelt für Sondernutzungen	222.726		200.000		211.500	210.000	
17	sonstige Aufwendungen	175.840	122.314	98.500	68.517	98.500	98.500	68.517
18	Abschreibungen	17.105	11.898	25.000	17.390	25.000	22.000	15.303
	Sonderprojekt Tag der Niedersachsen						200.000	
	Sonderprojekt Internationaler Hansetag						25.000	
	Summe Aufwendungen	5.489.711	3.366.283	6.310.900	4.195.797	6.476.600	7.147.700	4.594.330
19	Abschreibung auf Finanzanlagen HdW BS	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500
	Summe Abschreibung auf Finanzanlagen	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500
	Summe Aufwendungen	5.655.211	3.531.783	6.476.400	4.361.297	6.642.100	7.313.200	4.759.830
	Summe Aufwendungen	5.655.211	3.531.783	6.476.400	4.361.297	6.642.100	7.313.200	4.759.830
	Summe Erlöse	3.304.335	856.985	2.910.300	1.083.800	3.475.600	3.169.050	920.945
	Jahresergebnis	-2.350.876	-2.674.798	-3.566.100	-3.277.497	-3.166.500	-4.144.150	-3.638.884
	Entnahme Kapitalrücklage	0	0	728.300	0	328.700	291.450	
	Erlage der Stadt gemäß GV-Vertrag	2.363.020		2.837.800		2.837.800	3.852.700	
	Entnahme Kapitalvermögen Ifd. Jahr	-2.350.876		3.566.100		3.166.500	4.144.150	

Seite 1 von 2

Braunschweig Stadtmarketing GmbH					
Finanzplan 2023 bis 2025		IST 2023 EUR	WP 2024 EUR	Prognose 2024 EUR	WP 2025 EUR
Einnahmen					
Einzahlung Kapital		0,00	0,00	0,00	0,00
Verwendung Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00
Zuführung Kapitalrücklage					
- Festbetragseinlage gem. Haushaltsentwurf	2.233.500,00	2.638.400,00	2.638.400,00	3.656.300,00	
- Variable Einlage	129.520,24	174.400,00	174.400,00	174.400,00	
Abschreibungen	17.105,00	25.000,00	25.000,00	22.000,00	
Summe Einnahmen	2.380.125,24	2.837.800,00	2.837.800,00	3.852.700,00	
Ausgaben					
Jahresergebnis lt. Wirtschaftsplanung	-2.168.271,00	-3.375.600,00	-2.976.000,00	-3.956.650,00	
Beteiligung H.d.W.	-165.500,00	-165.500,00	-165.500,00	-165.500,00	
Investitionen lt. Investitionsplan	-17.105,00	-25.000,00	-25.000,00	-22.000,00	
Summe Ausgaben	-2.350.876,00	-3.566.100,00	-3.166.500,00	-4.144.150,00	
Veränderung der liquiden Mittel	29.249,24	-728.300,00	-328.700,00	-291.450,00	

Vermögensplan 2023 bis 2025

	IST 2023 EUR	WP 2024 EUR	Prognose 2024 EUR	WP 2025 EUR
Zugänge				
Einzahlung Kapital	0,00	0,00	0,00	0,00
Verwendung Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuführung Kapitalrücklage				
- Festbetragseinlage gem. Haushaltsentwurf	2.233.500,00	2.638.400,00	2.638.400,00	3.656.300,00
- zusätzliche Einlage				
- Variable Einlage	129.520,24	174.400,00	174.400,00	174.400,00
Abschreibung	17.105,00	25.000,00	25.000,00	22.000,00
Summe Einnahmen	2.380.125,24	2.837.800,00	2.837.800,00	3.852.700,00
Abgänge				
Investitionen	17.105,00	25.000,00	25.000,00	22.000,00
Beteiligung H.d.W.	165.500,00	165.500,00	165.500,00	165.500,00
Zuweisung zum Erfolgsplan	2.168.271,00	3.375.600,00	2.976.000,00	3.956.650,00
Summe Ausgaben	2.350.876,00	3.566.100,00	3.166.500,00	4.144.150,00
Unter- /überdeckung	29.249,24	-728.300,00	-328.700,00	-291.450,00

Reiner L

	Erlöse	Erläuterungen zum WP 2025
01	Erlöse aus Marketingmaßnahmen	Differenz 0 T€: Die Erlöse aus den Verkäufen der Marketingleistungen und Stadtgutscheine werden auf Vorjahresniveau eingeschätzt.
02	Erlöse aus Werberechten	Differenz + 90 T€: Die Erlöse wurden an die neuen vertraglichen Regelungen ab 01.07.2024 angepasst.
03	Erlöse aus tourist. Produkten u. Marketing	Differenz - 123 T€: Durch den Wegfall des Lichtparcours werden die Erlöse deutlich geringer eingeschätzt als im Vorjahr, da neben den Flößfahrten auch Führungen und andere touristische Leistungen wegfallen. Die Beteiligung der Partner an touristischen Marketingmaßnahmen wird geringer eingeschätzt.
04	Erlöse aus Convention	Differenz 0 T€: Die aktive Arbeit des MICE-Netzwerkes wird im selben Umfang wie im Vorjahr von den Partnern mitfinanziert.
05	Erlöse aus Eigenveranstaltungen	Differenz + 259 T€: Im Wesentlichen ergibt sich die Änderung aus den 276 TEUR Landesmitteln, die zum Tag der Niedersachsen 2026 schon in 2025 fließen werden. Gegenläufig sind die Erlöse für die Veranstaltung Braunschweig zeigt Herz nicht mehr einzuplanen, da die Veranstaltung vom AAI abgesagt wurden.
06	Erlöse aus Sondernutzungen	Differenz +19 T€: Die Erlöserwartung für die Sondernutzungen steigert sich weiter, insbesondere durch konsequente Überwachung. Die Werbeeinnahmen durch Promotionaktionen steigern sich wieder leicht.
07	Sonstige Erlöse	Differenz + 6 T€: Durch Zinserträge aus dem Cashpool können geringfügig höhere Erlöse kalkuliert werden.

	Aufwendungen
08	Personalkosten Differenz - 630 T€. Hier von entfallen 391 T€ auf Stellen, die temporär für die Ausrichtung des Tages der Niedersachsen und des Hanstages bis 2027 sowie die Marketingaufgaben zum Gauß Jahr, aufgebaut werden. Eine kalkulierte Tariferhöhung von 3 % und Stufensteigerungen führen zu einer Steigerung von 170 T€. Die Übergabebesetzung für die kaufmännische Leitung führt zu einem Mehraufwand von 69 T€. Die einzuplanenden Kosten für Rückstellungen für Altersteilzeit werden durch die Aufösung der vorhandenen Rückstellungen ausgeglichen. Für das Projekt Hansetag wurden drei Projektleitungen und zwei Projektassistenzten im Bereich Produktion, sowie ein zusätzliches Volontariat und eine Projektleitung für Kommunikationsprojekte zusätzlich im Bereich Kommunikation eingeplant. Die zusätzlichen Stellen für die Großveranstaltungen Tag der Niedersachsen und Internationaler Hansetag werden befristet besetzt und nach den Veranstaltungen im Jahr 2028 wieder wegfallen (befristete Verträge).
09	Raumkosten Differenz 0 T€. Die Raumkosten wurden auf dem Vorjahrseiveau geplant. Die anteilige Deckung durch die Beteiligung der Braunschweig Zukunft GmbH ist in den sonstigen Erlösen dargestellt.
10	Bürokommunikation Differenz -0 T€: Das Niveau kann stabil gehalten werden.
11	Marketingmaßnahmen Differenz - 52 T€. Es sind höhere Kosten für die Aktualisierung des Bildarchivs und die Überarbeitung des CD im Hinblick auf die neue Markenstrategie zu berücksichtigen.
12	Werberechte Keine Veränderung zum Vorjahr, da sich der Vertrag zwischen Stadt Braunschweig und BSM nicht verändert.
13	touristische Produkte und Marketing Differenz + 101 T€: Die Aufwendungen für Merchandisingartikel und die Abwicklung von Führungen verringern sich analog zu den Erlösen durch den Wegfall des Lichtparcours 2024.
14	Convention Differenz - 13 T€: Durch die weiteren Marketingmaßnahmen für das Convention Bureau werden in 2025 mehr Mittel eingesetzt.
15	Eigenveranstaltungen Differenz - 237 T€: Analog zu den Erlösen erhöhen sich auch die Aufwendungen durch erste Maßnahmen zum Tag der Niedersachsen in 2026. Verstärkt wird der Effekt durch die Sachkosten, die für die Konzeption des Internationalen Hansetages angesetzt wurden.
16	Entgelt für Sondernutzungen Differenz - 10 T€: Durch die Steigerungen der Erlöse wird auch ein höherer Betrag mit der Stadt Braunschweig abzurechnen sein.
17	sonstige Aufwendungen Differenz 0 T€: Nach der Kostensteigerung im Jahr 2024 werden keine weiteren Steigerungen erwartet.
18	Abschreibungen Differenz +3 T€: Orientiert an den Vorjahren wurden geringere Anschaffungen berücksichtigt.
19	Abschreibung auf Finanzanlagen Hdw BS Differenz 0 T€: Keine Veränderung zum Vorjahr





Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

**Wirtschaftsplanung
für das Jahr
2025**

Wirtschaftsplan 2025 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

Stand: 15.08.2024

Erträge	WP 2023	NP IST 2023	WP 2024	WP 2025
1 allg. Sponsoring	28.000 €	28.008 €	28.000 €	27.000 €
2 Projekterträge	351.000 €	325.422 €	290.000 €	294.000 €
3 Erlöse Raumvermietung	27.000 €	42.800 €	38.000 €	34.000 €
4 sonst. Erlöse	0 €	19.000 €	0 €	0 €
Summe Erträge	406.000 €	415.230 €	356.000 €	355.000 €
Aufwendungen				
5 allgemeine Betriebskosten	40.000 €	49.588 €	38.000 €	38.000 €
6 Personal	395.000 €	421.859 €	380.000 €	390.000 €
7 Projektaufwendungen	137.000 €	120.360 €	132.000 €	124.000 €
8 allg. Marketing und Kommunikati	12.000 €	6.197 €	9.000 €	9.000 €
9 Aufwendungen Raumvermietung	11.000 €	13.951 €	11.000 €	11.000 €
# Abschreibungen	9.000 €	1.619 €	15.000 €	8.000 €
Summe Aufwendungen	604.000 €	607.377 €	585.000 €	580.000 €
Jahresergebnis	-198.000 €	-192.147 €	-229.000 €	-225.000 €
Gesellschaftereinlage	182.500 €	182.500 €	182.500 €	182.500 €
Veränderung Kapitalvermögen	-15.500 €	-9.647 €	-46.500 €	-42.500 €

Joh
bevermeier

Finanzplan 2024 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

Stand: 15.08.2024

Einnahmen	WP 2023	IST 2023*	WP 2024	WP 2025
Einzahlung Kapital:				
Kapitalreserve	137.800 €	140.553 €	130.906 €	84.406 €
Zuführung Kapitalrücklage:				
BSM	165.500 €	165.500 €	165.500 €	165.500 €
UNION	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €
AGV	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Abschreibungen	9.000 €	1.619 €	15.000 €	8.000 €
Summe Einnahmen	329.300 €	324.672 €	328.406 €	274.906 €
Ausgaben				
Jahresergebnis lt. Wirtschaftsplan	-198.500 €	-192.147 €	-229.000 €	-225.000 €
Investitionen lt. Investitionsplan	-9.000 €	-1.619 €	-15.000 €	-8.000 €
Summe Ausgaben	-207.500 €	-193.766 €	-244.000 €	-233.000 €
Veränderung der liquiden Mittel	130.906 €	84.406 €	41.906 €	

* Werte angepasst an Jahresabschluss 2023

Vermögensplan 2025 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

Stand: 15.08.2024

Zugänge	WP 2023	IST 2023*	WP 2024	WP 2025
Einzahlung Kapital:				
Kapitalreserve	137.800 €	140.533 €	130.906 €	84.406 €
Zuführung Kapitalrücklage:				
BSM	165.500 €	165.500 €	165.500 €	165.500 €
UNION	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €
AGV	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Abschreibungen	9.000 €	1.619 €	15.000 €	8.000 €
Summe Einnahmen	329.300 €	324.652 €	328.406 €	274.906 €
Abgänge				
Investitionen	9.000 €	1.600 €	15.000 €	8.000 €
Zuweisung zum WP	198.500 €	192.146 €	229.000 €	225.000 €
Summe Ausgaben	207.500 €	193.746 €	244.000 €	233.000 €
Unter-/Überdeckung	121.800 €	130.906 €	84.406 €	41.906 €

* Werte angepasst an Jahresabschluss 2023